

V. OPD und Körper

In der OPD 1 tauchte der Körper nur unter der Achse „Krankheitserleben“ auf. Prof. Küchenhoff hat bereits 1996 bei der OPD 1 mitgearbeitet und ist ständiges Mitglied im Arbeitskreis OPD. Wissenschaftlich hat sich Prof. Küchenhoff besonders intensiv mit der Problematik der Somatisierung sowie den Konzepten von Körperbild und Körpererleben befasst. Für die Neufassung OPD 3 soll das Körpererleben wesentlich stärker in den Mittelpunkt gerückt werden, wofür ja auch viele neurobiologische Befunde sprechen.

Im Kurs wird zunächst ein knapper Überblick über die Achsen „Konflikt“ „Beziehung“ und „Struktur“ im Konzept der OPD 2 gegeben. Danach wird das neue OPD-Konzept „Körpererleben in Abhängigkeit von der psychischen Struktur“ theoretisch vorgestellt und anhand von Fallbeispielen praxisnah erarbeitet.

Prof. Küchenhoff ist ein erfahrener Ausbilder in OPD. Das Seminar wird durch Fallvignetten, Lifeexploration, das gemeinsame Besprechen der Interviewratings und regelmäßigen Brückenschlag zur klinischen Praxis sicherlich spannend und lebendig werden.

Workshop mit Prof. Joachim Küchenhoff

Zeit : Freitag, 17. Sept. 2010 14.30 Uhr bis 19.00 Uhr
Samstag, 18. Sept. 2010 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Ort: Klinik St. Irmingard, Prien am Chiemsee
Gesellschaftsraum 3. Stock

Tagungsbeitrag: 130 Euro

Prof. Joachim Küchenhoff ist Psychiater und Facharzt für Psychosomatische Medizin. Nach der Habilitation 1992 in Heidelberg ist er seit 1994 Ltd. Arzt der Abteilung Psychotherapie der Psychiatrischen Uniklinik Basel. Seit 2007 ist er Chefarzt der Psychiatrischen Klinik Liestal. Er bemüht sich seit vielen Jahren um die Integration von sozial- und geisteswissenschaftlichen Konzepten in die psychiatrisch-psychotherapeutische Theoriebildung und Behandlungsplanung.